

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 15 (1889)
Heft: 3

Artikel: Nun Schweizer, wappne Dich mit Mut!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-428472>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1 Stans



Lith. E. Senn, Zürich.

Der Kebelspalter

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98.

Buchdruckerei E. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbildern 50 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz und des Auslandes.

Nun Schweizer, wappne Dich mit Muth!

Nun Schweizer, wappne Dich mit Muth —
„Weg'm geaderten Puttkamer?“
Ah, dummes Zeug, der schnauft uns gut,
Käm' er selbst wieder zur Kammer.

Nein, wahrlich uns droht schlimm're Sorg' —
„Zürich's Nordostbahn-Millionen?“
Ah bah, die kriegen wir auf Borg,
Und's Trace wird sich lohnen.

Schon naht sie uns die böse Pein —
„Ah, Freiburg's alma mater!“
Wer die fürchlt, mühl bei Trost nicht sein
Grad wie der heilige — Crissi.

Ein grös'sres Weh steht vor dem Thor
Und kränket uns tief innen —
„S ist der Obstruktionisten Korps!“
Die werden sich besinnen.

Schon seh' ich wimmeln Berg und Trift —
„Von steuerwüthigen Wirthen?“
So dumm! Die schenken kein Drachengift.
Selbst nicht ihren Oberhirlten.

Der Himmel schüh' mein Vaterland —
„Vor italienischen Böllen?“
Paperlappap! Welch eine Schand,
Wollt man um die sich quälen!

Von anderwärts droht die Gefahr —
„Aha, von Palästina!“
Wie haisst? Die war schon lang uns klar;
Wer klug ist, kommt ihr nie nah.

Mir graut es — „Vor der Heilsarmee?“
Wie vor den alten Schwarten?
Nein — — vor des Winters erstem Schnee,
Wenn Maien wir erwarten!